

Brennraumreiniger Gas Flüssig

Art.-Nr.: 43945

Datum: 26.08.2008

Überarbeitet am

1. Stoff-/Zubereitung- und Firmenbezeichnung

Handelsname:

Brennraumreiniger Gas flüssig

Fertiglösung

Hersteller/Lieferant:

**MONTY SHK Systemtechnik GmbH
Alte Reichstraße 15 32549 Bad Oeynhausen
Tel.: 0800-88 88 308 Fax: (0800-88 88 309)**

Notfallauskunft:

Beratungsstelle bei Vergiftungen, Mainz
Tel.: 06131 / 19240

2. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Gefährliche Inhaltsstoffe:

<u>CAS-Nr.:</u>	<u>Bezeichnung:</u>	<u>Prozent:</u>	<u>Kennb.</u>	<u>R-Sätze</u>
1336-21-6	Ammoniak	< 2, 5	C, N	R 34 -50
55965-84-9	Kathon	< 0,0015	T,N	R 23/24/25-34-43-50/53

3. Mögliche Gefahren

-

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

<u>Allgemeine Hinweise:</u>	Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
<u>Nach Augenkontakt:</u>	Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser oder Augenspüllösung spülen. Bei Reizung Arzt aufsuchen
<u>Nach Einatmen:</u>	(Unwohlsein). Für Frischluft sorgen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.
<u>Nach Verschlucken:</u>	Mund gründlich mit Wasser spülen. Kein Erbrechen einleiten.
<u>Nach Hautkontakt:</u>	Bei Berührungen mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernden Hautreizungen Arzt aufsuchen.
<u>Hinweis für den Arzt :</u>	-

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

<u>Geeignete Löschmittel:</u>	Produkt selbst brennt nicht; Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.
<u>Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:</u>	Keine
<u>Besondere Gefährdung durch die Zubereitung, Verbrennungsprodukte u.a.:</u>	Keine
<u>Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:</u>	Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Brennraumreiniger Gas Flüssig

Art.-Nr.: 43945

Datum: 26.08.2008

Überarbeitet am

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Für ausreichende Lüftung sorgen. Berührungen mit den Augen und der Haut vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Verfahren zur Aufnahme/Reinigung: Reste mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen. Vorschriftsmäßig beseitigen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung: Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Lagerung: Bodenwanne (medienbeständig) ohne Abfluss vorsehen.

Bestimmte Verwendung(en):

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:
 CAS: 7664-41-7 Ammoniak – MAK: 35 mg/m³;
 CAS: 55965-84-9 Kathon – MAK: 0,05 mg/m³

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz: Bei der Verarbeitung von größeren Mengen: Kurzzeitig: Filtergerät, Kombinationsfilter A2B2P2.

Handschutz (Durchdringungszeit des Handschuhmaterials in Abhängigkeit von Stärke und Dauer der Hautexposition) Empfehlung : Nitrilhandschuh. (>60min)

Augenschutz: Empfehlung: Schutzbrille mit Seitenschutz

Körperschutz: Entfällt

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild: Form: flüssig
 Farbe: rot
 Geruch: schwach ammoniakartig

Sicherheitsrelevante Daten:	Wert/Bereich	Einheit	Methode
Flammpunkt	n.a.	°C	
Viskosität, sec (ISO 2431, 6 mm Düse)	n.a.		
Dampfdruck bei 50 °C, kPa	n.a.		
Zündtemperatur, °C	n.a.		
Explosionsgrenzen, %	n.a.		
Dichte mg/ml	0,9 – 1,1		
Löslichkeit in Wasser:	löslich		
pH –Wert	8,5 – 10,0		
VOC-Wert, g/l	n.a.		

Brennraumreiniger Gas Flüssig

Art.-Nr.: 43945

Datum: 26.08.2008

Überarbeitet am

10. Stabilität und ReaktivitätZu vermeidende Bedingungen: -Zu vermeidende Stoffe: -.

Gefährliche Reaktionen:

Gefährliche Zersetzungsprodukte:**11. Angaben zur Toxikologie**

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EWG vorgenommen. Genaue Kenndaten liegen nicht vor.

12. Angaben zur Ökologie

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EWG vorgenommen. Detaillierte Daten liegen nicht vor.

13. Hinweise zur EntsorgungProdukt: -EWC: 07 07 99 – Abfälle n.a.g.

Verpackungen: Vollständig entleerte Verpackungen einem Recycling zuführen.
(Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Chemischen/physikalischen Behandlungsanlage zuführen)
(EWC 15 01 02 – Verpackungen aus Kunststoff, 15 01 04 – Verpackungen aus Metall)

14. Transportvorschriften**Landtransport ADR/RID :**

UN-Nummer: --

Bezeichnung des Gutes -

Klasse (Nebengefahr): -

Meeresschadstoff: -

Code: -

Verpackungsgruppe: -

Seeschifftransport IMD-Code:

UN-Nummer: -

Bezeichnung des Gutes -

Klasse (Nebengefahr): -

Meeresschadstoff: -

Code: -

Verpackungsgruppe: -

Brennraumreiniger Gas Flüssig

Art.-Nr.: 43945

Datum: 26.08.2008

Überarbeitet am

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:

UN-Nummer:	-
Bezeichnung des Gutes	-
Klasse (Nebengefahr):	-
Meeresschadstoff:	-
Code:	-
Verpackungsgruppe	-

15. Vorschriften

<u>Gefahrensymbole:</u>	-
<u>Enthält:</u>	-
<u>R-Sätze:</u>	-
<u>S-Sätze:</u>	S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Besondere Kennzeichnung bestimmter
Zubereitung:

Sonstige Vorschriften:

<u>Beschäftigungsbeschränkungen</u>	-
<u>Wassergefährdungsklasse:</u>	1

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde nach den Angaben des Herstellers der Zubereitung und der Hersteller/Zulieferer der Komponenten, sowie unter Berücksichtigung der in der Fachliteratur allgemein zugänglichen wissenschaftlichen Erkenntnisse erstellt.